



09.00 Uhr	<b>Check-In und Kaffee</b>
10.00 Uhr	<p><b>Begrüßung</b></p> <p>Prof. Dr. Hauke Harms, Leiter des Themenbereichs Nachhaltige Technologien für die Umwelt, Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung – UFZ</p> <p>Prof. Dr. Jürgen Aring, Vorstand vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V.</p> <p>MinDirig'in Oda Keppler, Unterabteilungsleiterin Nachhaltigkeit und Zukunftsvorsorge, Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)</p>
10.30 Uhr	<p><b>Einführung in die Tagung: Wie halten Sie es mit der Resilienz?</b></p> <p>Dr. Lars Wiesemann, vhw - Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V.</p> <p>Prof. Dr. Christian Kuhlicke, Prof. Dr. Dieter Rink &amp; Janine Pöbneck, Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung – UFZ</p>
10.45 Uhr	<p><b>Keynote</b></p> <p><b>Anpassung. Leitmotiv der nächsten Gesellschaft</b></p> <p>Prof. Dr. Philipp Staab, Humboldt-Universität zu Berlin</p>
11.15 Uhr	<p><b>Session 1: Urbane Resilienz – Neues Konzept für die kommunale Entwicklung</b></p> <p><b>Konzeptvortrag: Dimensionen urbaner Resilienz</b></p> <p>Prof. Dr. Christian Kuhlicke, Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung – UFZ</p> <p><b>Kommunale Perspektiven auf Resilienz – Im Gespräch mit:</b></p> <p>Julius Mihm, Stadt Schwäbisch Gmünd</p> <p>Martin Berger, Stadt Jena</p> <p>Martina Göhring, Landkreis Coburg</p>
12.30 Uhr	<b>Mittagspause</b>
13.30 Uhr	<p><b>Session 2: Urbane Resilienz in der Praxis</b></p> <p><i>Widerstandskraft und Anpassungskapazitäten aufbauen</i></p> <p><b>Resilienz durch blau-grüne Infrastrukturen – Potenziale, Hürden, Perspektiven</b></p> <p>Dr. Moritz Reese &amp; Prof. Dr. Roland A. Müller, Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung – UFZ</p>

	<p><b>Post-Corona-Innenstadt Frankfurt</b></p> <p>Andrea Jürges, Deutsches Architekturmuseum (DAM), Frankfurt am Main</p> <p>Irmgard Huber, Stadt Frankfurt am Main</p> <p><b>Gemeinsame Diskussion</b></p> <p><i>Vulnerabilitäten erkennen und Risikobewusstsein schaffen</i></p> <p><b>Was wäre, wenn...? – Eine Stadt probt ihren Untergang</b></p> <p>Charlotte Haas &amp; Sandra Engelhardt, Urban Lab Nürnberg</p> <p><b>Urbane Resilienz durch gesellschaftlichen Zusammenhalt – Ein sozialraumorientierter Praxisansatz</b></p> <p>Dr. Bo Tackenberg, Bergische Universität Wuppertal</p> <p><b>Gemeinsame Diskussion</b></p> <p><i>Krisen bewältigen und Wiederaufbau organisieren</i></p> <p><b>Die Relevanz sozialer Infrastrukturen für die Resilienz: Ein Blick auf die Hochwasserkatastrophe 2021 im Ahrtal</b></p> <p>Siglinde Hornbach-Beckers, Kreisverwaltung Ahrweiler</p> <p><b>Gemeinsame Diskussion</b></p>
15.30 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
16.00 Uhr	<p><b>Impulsvortrag</b></p> <p><b>Urbane Resilienz: Ein Blick zurück und nach vorn</b></p> <p>Dr. Peter Jakubowski, Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR)</p>
16.30 Uhr	<p><b>Session 3: Urbane Resilienz umsetzen – wie weiter?</b></p> <p><b>Podiumsdiskussion mit:</b></p> <p>Dr. Cordelia Polinna, Institut für Resilienz im ländlichen Raum</p> <p>Prof. Dr. Olaf Schnur, vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V.</p> <p>Dr. Anett Richter, Stadt Leipzig</p> <p>Heiko Glockmann, Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB)</p> <p><b>Moderation: Stefan Heinig, Experte für integrierte Stadtentwicklung</b></p> <p><b>Gemeinsame Diskussion</b></p>
18.00 Uhr	<b>Gemeinsamer Ausklang der Tagung mit Imbiss und Getränken</b>
20.00 Uhr	<b>Ende der Veranstaltung</b>

**Markt der Möglichkeiten:** Während der Veranstaltung findet eine Posterausstellung statt. Präsentiert werden Projekte aus Wissenschaft und Praxis zu urbaner Resilienz.